BEWER-BUNGS-WAR SEN



BEWERBUNGSDOSSIER

Das schriftliche Bewerbungsdossier besteht aus folgenden Elementen:



1. Titelblatt eine Seite



3. Lebenslauf inkl. Kurprofil ein oder mehrere Seiten



2. Bewerbungsschreiben

ein bis zwei Seiten



4. Kopien von Checks, Schnupperlehrbeurteilungen, Arbeitszeugnissen, Schulzeugnissen, Diplomen etc.

von neu/wichtig zu alt/unwichtig

Erarbeitetes Dokument	Datum	Unterschrift Bildungsteam
Titelblatt		
Bewerbungsschreiben		
Lebenslauf		
(Multicheck)		
Stellwerk-Check		
Schnupperzeugnisse		
Arbeitszeugnisse		
Arbeitsbestätigung		
Schulzeugnisse		
Diplome, Kursbestätigungen		

CHECKLISTE GRUNDLAGENDOSSIER

BEST PRACTICE

Alle erfolgreichen Bewerbungen haben Dinge gemeinsam. Die wichtigsten Punkte findest du hier zusammengefasst. Überlege Dir, ob du alle Punkte bei deiner Suche nach einer (Lehr-)Stelle bedacht hast!

Was	Habe ich erledigt
Suche persönliche Kontakte in deinem Umfeld, die dir helfen können bei der Lehrstellensuche. Frage wer von einer offenen Lehrstelle weiss.	
Rufe Ansprechperson in Firmen an, die für die Lehrstellenbesetzung verantwortlich sind, baue einen persönlichen Kontakt auf und pflegen diesen. Traue dich nachzufragen!	
Versuche, aus dem Einheitsbrei herauszustechen, formuliere jede Bewerbung neu. Vermeide «Langeweiler».	
Bleibe bei den Fakten; Lebenslauf und Bewerbungsschreiben dürfen keine Unwahrheiten enthalten.	
Versuche deine Bewerbung aus der Sicht des Arbeitgebers zu lesen und optimiere sie.	
Vermeide die einfachsten No-Go's: Fleckiges, zerknittertes Papier, Recht- schreibefehler, unvollständiges Dossier. Behandle Bewerbungen online/per Mail mit der gleichen Sorgfalt.	
Lerne Lücken im Lebenslauf, abgebrochene Lehren, Aufenthalte in Institutionen, schlechte Zeugnisse zu erklären. Das heisst aber nicht, dass du diese Dinge entschuldigen musst. Sie gehören zu deiner Geschichte.	
Informiere dich über die Firma, notiere dir Fragen für das Schnuppern sowie das Vorstellungsgespräch. Entwickle und zeige Interesse an der Firma und ihrer Geschichte.	
Nervosität beim Vorstellungsgespräch ist nicht schlimm. Sei lieber echt und authentisch als gespielt cool oder sehr schweigsam. Versuche den Augenkontakt zu suchen.	
Überlege dir persönliche Stärken, Kompetenzen und Fähigkeiten und lerne sie auswendig. Benenne deine Stärken selbstbewusst!	
Überlege dir, was verhindern könnte, dass du eine Lehrstelle findest. Optimiere die Punkte Schritt für Schritt. Beschränke dich dabei auf Dinge, die du beeinflussen kannst. Schwierige Erfahrungen, schwierige Voraussetzungen oder Zeugnisse kannst du nicht beeinflussen, also verschwende keine Energie darauf.	

1. TITELBLATT

Das Titelblatt ist der erste Eindruck in einer Bewerbung und soll dir Chancen ermöglichen wahrgenommen zu werden. Es lohnt sich genügend Aufwand darin zu investieren. Ganz nach dem Motto: «You will never get a second chance to make a first impression».

Ein gutes Titelblatt

- Fesselt die Aufmerksamkeit Wow-Effekt!
- Schafft einen Bezug zum Beruf und zur Firma
- Schafft einen Bezug zu DIR bzw. zwischen dir und dem Beruf

dazu braucht es

- Emotionen: Ein simples Bewerbungsfoto ist langweilig
- Irritation: Wie kann ich etwas Bekanntes leicht anders darstellen?
- Mensch(en): Menschen sprechen an.

Methoden für neue Ideen































Mind Map

- Schreibe in die Mitte den Namen deines Berufs.
- Sammle alle Begriffe, die dir zum Beruf in den Sinn kommen (Kleidung, Werkzeuge, Arbeitsort etc.).
- Setze dir dazu eine Zeit zum Beispiel 7 Minuten und höre nicht auf, bevor die Zeit vorbei ist.

Brainstorming

- Schreibe alle Begriffe auf, die dir zum Beruf in den Sinn kommen.
- Es ist dabei wichtig viele Begriffe zu haben... schreib auch mal etwas Dummes auf, dass dir in den Sinn kommt.
- Setze dir dazu eine Zeit zum Beispiel 7 Minuten und höre nicht auf, bevor die Zeit vorbei ist.

Hilfstool: https://www.squibler.io/writing-prompts/ ist ein Tool, das deinen Text "löscht", wenn du zu lange nichts schreibst. Das kann dein Brainstorming ein wenig beleben.

Bildsammlung

- Suche zu deinem Wunschberuf Bilder auf dem Internet.
- Evtl. benötigst du dazu Begriffe aus dem Brainstorming oder Mind Map um auf die richtigen Suchbegriffe zu kommen.

Inspiration

- Schau bei den anderen Teilnehmer*innen.
- Schau bei den ganz Grossen zum Beispiel Filmplakate, Werbeplakate...

Inhalte

- Überschrift: Bewerbung um eine (Lehr)stelle als YYY bei ZZZ
- Kontaktdaten: Vor- und Nachnamen (wenn du willst auch Adresse, Nummer und Mail)
- Evtl. Spruch: Vielleicht habt ihr eine Message, die ihr schon auf der Titelseite loswerden möchtet.

Tipps für die Gestaltung

- Achte auf gute Qualität der Bilder (hohe Auflösung)
- «Weniger ist Mehr» in Bezug auf Bilder, Text und Farbe
- Durchgezogenes Design: Schriften, Farben und Randabstände wie der Rest der Bewerbung
- Probieren, probieren, probieren Grafiker werfen oftmals dutzende Entwürfe in den Papierkorb bis sie zufrieden sind

Hier findest du gute Bilder für dein Titelblatt

www.pexels.com

www.freerangestock.com

www.lifeofpix.com

www.pixabay.com

www.unsplash.com

Beispiele aus dem Top4Job



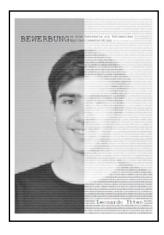














2. BEWERBUNGSSCHREIBEN

Dein Name, Vorname Strasse PLZ, Ort Tel.

Firma Kontaktperson Strasse PLZ, Ort

Ein Bewerbungsschreiben ist:

- sehr entscheidend. Nimm dir dafür genügend Zeit.
- ist anspruchsvoll. Lass dir falls nötig helfen und die Rechtschreibung überprüfen.
- deine persönliche Visitenkarte.
- eine Erklärungsmöglichkeit für Lebensläufe mit Schwachstellen.

Ort, Datum

Titel

Fett

Anrede

«Sehr geehrte Damen und Herren» oder «Sehr geehrte Frau Müller/Herr Meier»

Einleitung

Storytelling – Starte mit einem persönlichen Erlebnis, das deine Interessen mit dem Beruf oder dem Betrieb in Verbindung bringt.

Bezug nehmen zu Kontakt per Telefon oder Mail.

Wie bist du auf die offene Stelle aufmerksam geworden?

Was hast du schon in Erfahrung gebracht über die Firma und die Stelle?

Was motiviert dich in dieser Firma zu arbeiten?

Bezugsabschnitt

Beschreibe dein Interesse und/oder den Bezug zu der ausgeschriebenen Lehr- oder Arbeitsstelle und allenfalls noch ausfürhrlicher zur Firma.

Verkaufsteil

Was sind deine Fähigkeiten und Erfahrungen in Bezug auf die Lehrstelle oder Beruf? Was für Stärken bringst du allgemein mit?

Lücken und aktuelle Situation

Beschreibe kurz, warum es bisher nicht geklappt hat. Verweise darauf, dass du gerne bei einem persönlichen Gespräch mehr erzählst. Beschreibe, warum es heute anders und besser ist.

Schlussteil

Bedanken fürs Lesen und vorschlagen, wie das weitere Vorgehen sein soll. Wenn möglich äussere deine Bereitschaft auf Schnuppertage oder ein Praktikum.

Grüsse

Handschriftliche Unterschrift

Name

Damaris Lucca Eibenstrasse 21 8080 Zürich

Mobile: 078 888 88 88

Bewerberadresse

Schineck Mode Frau Renate Schineck Modessastrasse 111 8004 Zürich

Zürich, 16. Juni 2009

Sehr geehrte Frau Schineck

Firmenadresse

mit Name von Kontaktperson

Datum

Bewerbung für eine Lehrstelle als Detailhandelsfachfrau Textil

Anrede

Wenn möglich mit Kontaktperson

Titel fett, nicht unterstreichen!

Ich durfte am 30. und 31. August 2008 bei Ihnen in der Filiale Zürich Kreis 4 schnuppern. Diese zwei Tage sind mir in bester Erinnerung. Besonders beeindruckt hat mich dabei die Kombination aus professioneller Kundenberatung und offener, wohlwollender Teamatmosphäre. Aus diesem Grund bewerbe ich mich gerne um die Lehrstelle als Detailhandelsfachfrau Textil für nächsten Sommer.

Einleitung

Die Mode- und Kleiderwelt begeistert mich seit der Mittelstufe. Seit diesem Zeitpunkt liebe ich es, unterschiedliche Kleiderstilkombinationen auszurobieren und zu tragen. Ich las viele Modemagazine und nähte auf der Maschine meiner Mutter "eigene" Kleider. Schon früh war für mich klar, dass ich Detailhandelsfachfrau Textil werden möchte. An Schineck Mode gefällt mir besonders, dass Ihre Produkte sehr modern, modisch und qualitativ hochstehend sind. Zugleich legen Sie sehr viel Wert auf Kundenfreundlichkeit und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, dies spricht mich ebenfalls sehr an.

Bezugsabschnitt

TIPP

Markiere 2-4 Schlüsselaussagen oder Kernkompetenzen fett

Durch mein grosses Interesse an der Mode konnte ich ein gutes Gefühl für Kombinationen und Farbenwahl entwickeln. Ich bin eine kreative und initiative Person. Meine offene und kontaktfreudige Art hilft mir schnell, mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Eine kompetente und freundliche Kundenberatung liegt mir am Herzen und bereitet mir sehr viel Freude. Ich arbeite konzentriert, speditiv und bin fähig, auch in hektischen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren.

Verkaufsteil

Die Schnuppertage bestätigten mich in meinem eingeschlagenen Weg zur Detailhandelsfachfrau Textil. Gerne würde ich mich durch die Schineck Mode, Filiale Kreis 4 ausbilden lassen und meinen Teil zu einer erfolgreichen Filiale beitragen. Für die Prüfung meiner Unterlagen bin ich Ihnen dankbar und freue mich auf eine positive Antwort

Schlussteil

Freundliche Grüsse

Grussformel

D. LUCCA

Unterschrift von Hand

Damaris Lucca

Name

Beispielsätze für dein Bewerbungsschreiben

Einleitung

Mein Vater hat mich als kleines Mädchen nach Basel mitgenommen. Zum Tinguely-Brunnen! Kennen Sie diese wasserspritzenden, quietschenden Metallmaschinen? Ich spüre die Begeisterung heute noch, wie ich da stand an der Hand meines Vaters mit aufgerissenen Augen. Ich war hin und weg. In diesem Moment bin ich Mechanikerin geworden. Da war ich fünf.

Es gibt wenige Momente, in welchen ich mich glücklicher und wohler in meiner Haut fühle, wie kurz nach einem Coiffeur-Besuch. Beim Schnuppern konnte ich erleben, wie die Kunden dasselbe Gefühl ausstrahlten.

Sport ist meine Leidenschaft. Ich war jahrelang im Geräteturnen und habe Fussball gespielt. Da ich mich gerne bewege und Sport treibe, ist Fachfrau Bewegungs- und Gesundheitsförderung der perfekte Beruf für mich. Täglich mit Kunden im Kontakt zu sein und sie zu motivieren, ihre Ziele im Gym zu erreichen, ist ein Traum für mich. Da ich auf Berufsberatung ch gesehen habe, dass Sie noch eine Lehrstelle frei haben, bewerbe ich mich bei Ihnen für die Lehrstelle 2019.

Auf Ihrer Webseite ist mir besonders ins Auge gestochen, dass Sie grossen Wert auf Teamgeist legen. Dies entspricht mir sehr, da ich als langjähriger Fussballer der Überzeugung bin, dass jedes Team auf diese Eigenschaft angewiesen ist, um ein gutes Arbeitsklima kultivieren zu können. In meinem jetzigen Arbeitsumfeld ist es mir wichtig, mit meiner positiven Art andere zu motivieren, aufzubauen und zu unterstützen und so mein Bestes zu einer starken Teamatmosphäre beizutragen.

Kochen, Schneiden, Rüsten, Dekorieren, Anrichten und Menschen kulinarisch Verwöhnen: Dies ist die Vorstellung, die ich von meiner beruflichen Zukunft habe. Ich will in einer Küche arbeiten.

Durch BERUFSBERATUNG.CH bin ich auf Ihr Lehrstelleninserat aufmerksam geworden. Ich habe mich sehr gefreut am Telefon zu erfahren, dass Ihre Lehrstelle als ... noch offen ist. Mir gefällt an Ihrem Unternehmen ... Darum bewerbe ich mich sehr gerne bei Ihrem Unternehmen für die Lehrstelle als

Auf IHRER HOMEPAGE habe ich gesehen, dass Sie noch offene Lehrstellen als ... haben. Die von Ihnen ausgeschriebene Lehrstelle interessiert mich sehr, da ich eine Freundin habe, die als ... arbeitet. Sie erzählt mir viel von ihrem Berufsalltag. Dabei habe ich festgestellt, dass mich die Arbeit als ... fasziniert und ich auch gerne diesen Beruf erlernen möchte, bei dem ich ... kann.

Ich bin ein/e motivierte/r junge/r Frau/Mann mit dem Wunsch ... zu werden. Über BERUFSBERATUNG.CH bin ich auf Ihr Unternehmen aufmerksam geworden und war sehr erfreut, eine freie Lehrstelle als ... bei Ihnen zu finden. Da ... als ... Unternehmen sich engagiert für ..., würde es mich sehr freuen, hier einen Ausbildungsplatz zu bekommen. Gerne schicke ich Ihnen hiermit mein Bewerbungsdossier.

Vielen Dank für Ihre TELEFONISCHE AUSKUNFT, welche ich heute bei Ihnen einholen durfte. Für das ausführliche und freundliche Gespräch möchte ich mich noch einmal herzlich bedanken und mich gerne mit meinen Unterlagen bewerben.

Bezug/Interesse

Während meinem Praktikum bei ... durfte ich bereits erste Erfahrungen im Bereich ... sammeln und möchte diese nun gerne in Ihrem Unternehmen weiter einbringen und vertiefen. Durch mein Praktikum konnte ich meine Berufswahl noch bestärken und mich restlos davon überzeugen, dass der Beruf ... das Richtige für mich ist.

Die Tätigkeiten eines/einer ... durfte ich konkret bereits bei ... kennenlernen. Gerne würde ich mich in Ihrem Betrieb ausbilden lassen und meine bereits gemachten Erfahrungen und Kenntnisse in Ihrem Betrieb zu meinem Beruf machen.

Aus meinem Bekanntenkreis kenne ich jemanden, der die von Ihnen geschilderte Tätigkeit schon länger ausübt und oft von der Arbeit, dem Alltag, der Abwechslung aber auch der Routine erzählt. Da ich … geschickt bin und ich mich gut in diesen Arbeitsalltag hineinversetzen kann, bewerbe ich mich für diese Stelle.

Ihr Unternehmen spricht mich sehr an, weil Als ich mich auf Ihrer Homepage erkundigt habe, hat mich vor allem der Satz/die Dienstleistung/... besonders angesprochen. Ich finde dies spannend und würde gerne meinen Beitrag dazu leisten.

In meiner Freizeit übe ich ... aus, dies hat mich auf den Beruf des/der ... gebracht und ich würde mich riesig freuen, diese Freizeitinteressen auch im Beruf ausüben zu können. Die Beschreibung der Tätigkeiten als ... entspricht darum genau meinen Vorstellungen, da ich die Kombination von ... und ... sehr schätze und sie auf meine Fähigkeiten und Interessen zugeschnitten ist.

Verkauf

Die Tätigkeiten in diesem Beruf sagen mir besonders zu, weil sie perfekt zu meinen Interessen und Fähigkeiten passen. Am meisten sagt mir zu, dass Aber auch ... mache ich gerne und es liegt mir gut, denn ich habe eine ausgeprägte Stärke für ...

Meine Stärke ... und meine Fähigkeit ... werden mir in der Ausbildung zum ... sicherlich helfen. Zudem bin ich eine ehrgeizige Person, die stets ihr Bestes gibt und immer ein Auge für notwendige Hilfe und anstehende Arbeiten hat.

Die bereits gemachten Erfahrungen, welche ich aus meiner ersten Ausbildung als ... mitnehmen konnte, bringen mir in der Ausbildung zum ... sicherlich einen grossen Vorteil. Ich konnte in der ersten Ausbildung schon diverse Sägetechniken/Verkaufsstrategien/Produktinformationen... lernen und in der Praxis anwenden.

Meine Freunde und Bekannten sagen über mich, dass ich eine ..., ... und ... Person bin. Zudem bringe ich grosse Begeisterung für Sportartikel/Motorräder/... mit und setze mich gerne damit auseinander. Mein Wissen und meine Erfahrungen würde ich gerne in einer Ausbildung zum ... in Ihrem Betrieb erweitern und fachgerecht anwenden. ...

... Durch den Umweg, welchen ich durch meinen Lehrabbruch/... gehen musste, habe ich einige Erfahrungen fürs Leben gesammelt. Ich durfte aus meinen Fehlern lernen und weiss heute, wie wichtig eine abgeschlossene Lehre für meine ganze Zukunft ist. Ich bringe den Willen, die Motivation und die notwendige Reife dafür mit.

... Seit ich 5 Jahre alt bin, realisiere ich mit meinem Vater verschiedene kleinere und grössere Projekte im Garten/in der Natur/in der Werkstatt/in seiner Firma... . Dies bereitete mir immer viel Freude und ich konnte so schon manche Erfahrungen sammeln und zudem lernen, Verantwortung zu übernehmen und pflichtbewusst zu arbeiten.

Top4Job

Motivation und Lernbereitschaft sowie schnelles und pflichtbewusstes Ausführen der Reinigungsaufträge stelle ich derzeit im Trainingsprogramm Top4Job der Streetchurch unter Beweis. Durch die Teilnahme am Programm pflege ich viel Kontakt zu verschiedenen Personen. Parallel dazu besuche ich Bildungsmodule, in welchen ich meine schulischen Fähigkeiten verbessere, um mich optimal auf die Berufsschule vorzubereiten.

Dazu arbeite ich momentan im Top4Job, wo ich als Mitarbeiter Betriebsunterhalt auf Kundenaufträge gehe und die Möglichkeit habe, Bewerbungen zu schreiben und meine schulischen Leistungen zu verbessern.

Lücken im Lebenslauf

Wie Sie in meinem Lebenslauf sehen, habe ich bereits eine Lehre und zwei Praktika angefangen, diese aber frühzeitig beendet. Ich habe in der Zwischenzeit gelernt, dass es für meine Zukunft wichtig ist, einen Abschluss zu haben. Meine Motivation, die Lehre mit guten Noten und hohem Einsatz zu absolvieren ist sehr hoch.

Aus meinem Lebenslauf ist ersichtlich, dass meine berufliche Entwicklung nicht gradlinig verlaufen ist. Ich habe eine Lehre als ... begonnen, aber mit der Zeit gemerkt, dass es nicht das Richtige ist. Der Kontakt mit den Kunden und das Verwöhnen der Gäste hat mir sehr viel Freude gemacht. Das Rundherum stimmte für mich aber nicht, weil ich gerne Leute auf längere Zeit begleite, wie es in ... der Fall ist. Durch diesen Umweg bringe ich sehr viel Motivation und Reife mit und bin bereit eine neue Herausforderung zu wagen.

Schlussteil

Vielen Dank für die Prüfung meiner Bewerbungsunterlagen. Wie bereits erwähnt, ist ... mein Traumberuf und ich würde sehr viel für eine abgeschlossene Ausbildung in Ihrem Betrieb geben. Ich hoffe, ich konnte Sie von meiner hohen Motivation für diese Ausbildung überzeugen und würde mich sehr über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch oder einem Schnuppern freuen.

Habe ich Ihr Interesse geweckt? Dann würde ich mich sehr über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch oder zum Schnuppern freuen.

Vielen Dank für die Prüfung meiner Bewerbungsunterlagen. Ich hoffe, Ihr Interesse geweckt zu haben und freue mich auf Ihre Kontaktnahme.

Es ist mein Wunsch die Ausbildung zum/zur ... in Ihrem Unternehmens zu machen. Gerne wäre ich auch bereit, bis zum Lehrbeginn ein Praktikum zu absolvieren. Über eine Schnupperlehre oder ein Vorstellungsgespräch würde ich mich sehr freuen. Vielen Dank für die Prüfung meiner Bewerbungsunterlagen.

Das Zeugnis von habe ich angefordert und werde es Ihnen gleich nach Erhalt nachreichen. Vielen Dank für die Prüfung meiner Unterlagen. Auf ein Vorstellungsgespräch oder eine Schnupperlehre bei Ihnen freue ich mich.

Von bis fehlen mir Zeugnisse, ich kann Ihnen dafür folgende Referenzpersonen angeben Gerne würde ich Ihnen dies auch bei einem persönlichen Kennenlernen noch genauer erklären. ...

4. LEBENSLAUF

Der Lebenslauf ist sehr wichtig.

Achte darauf, dass alle Angaben vorhanden und mit den entsprechenden Zeugnissen belegt sind.

Zeitliche Reihenfolge

Achte unbedingt darauf, dass alle Tätigkeiten und Ausbildungen so geordnet sind, dass die aktuellsten Tätigkeiten zuoberst und die ältesten zuunterst sind.

Zeitliche Angaben einheitlich

Schaue darauf, dass du in einem Themenblock alle Zeitangaben einheitlich machst.

Vollständigkeit und Korrektheit der Angaben

Kontrolliere, ob deine Angaben bezüglich Tätigkeiten wirklich vollständig sind und keine Lücken von länger als 2 Monaten ersichtlich sind.

Themen gut geordnet

Schau darauf, dass du mit dem Wichtigsten beginnst. Falls du zum Beispiel im gewählten Beruf schon berufliche Erfahrung hast, nimm das Thema «Berufliche Tätigkeiten» an den Anfang.

Personalien vollständigen.

Falls du unter 18 Jahren bist und noch zu Hause lebst, lohnt sich die Überlegung, ob du die Eltern und Geschwister notierst.

Gutes Foto verwenden

Unterteile deinen Werdegang in Themen

Berufliche Tätigkeiten und schulische Bildung. Aktuelle Schnupperlehren kannst du auch angeben in einer eigenen Rubrik.

Sprachen

In einer Sprache gibt es verschiedene Bezeichnungen für deine Kenntnisse: Muttersprache, gute Kenntnisse, Grundkenntnisse, Schulkenntnisse.

Besondere Kenntnisse

zum Beispiel im Bereich EDV, besuchte Kurse oder hervorragende sportliche Leistungen angeben.

Unbedingt Hobbies angeben

Nimm nur die Hobbies, die dich gut darstellen oder einen Zusammenhang zum Beruf haben.

Referenzen

Gib deine Begleitperson aus dem Top4Job an und überlege dir, ob du sonst noch jemanden anfragen kannst, der positive Auskunft über dich geben kann.

Kurzprofil

Beschreibe in wenigen Stichworten deine Stärken.

Max Muster

Text hier einfügen



Berufliche Tätigkeiten

Top4Job, Streetchurch Zürich — Berufsvorbereitung

Seit Juli 2023

Mitarbeiter Betriebsunterhalt mit Schwerpunkt Reinigung Bewerbungs- und Lerncoaching

Baum, Ort — Schnupperpraktikum

März 2023, eine Woche

Tätigkeiten beschreiben

Muster AG, Ort — Berufspraktikum

Juli 2022, drei Wochen

Tätigkeiten beschreiben

${\bf Muster\,AG,\,Ort-L} and wirts chaftspraktikum$

September 2021, zwei Wochen

Tätigkeiten beschreiben

Schulische Bildung

Motivationssemesterschule, Zürich — 10. Schuljahr

August 2022 bis Februar 2023

${\bf Oberstufe\ Muster, Winterthur-\it Mittel-\it und\ Oberstufe}$

August 2016 bis Juli 2019

Primarschule Muster, Ort — Kindergarten, Grundstufe

August 2011 bis Mai 2016

Über mich

Kontakt

079 123 45 67 mustermail@gmail.com Strasse 12, 8000 Zürich

Referenz

Micha Pfähler, Leiter Top4Job, 044 552 42 19

Sprachen

Deutsch: Muttersprache
Englisch: Schulkenntnisse

Hobbies

In meiner Freizeit spiele ich gerne Fussball oder Poker mit Freunden.

Berufliche Tätigkeiten

xx.202X - xx.202X

Top4Job, Zürich Mitarbeiter*in im Betriebsunterhalt mit Schwerpunkt Reinigung.

Referenz

Top4Job

Herr Hans Muster Coach Bildung / Coach Arbeit

Badenerstrasse 69 8004 Zürich

044 552 42 42

Beispiele Kursprofil

Meine besonderen Stärken sehe ich in meiner Anpassungsfähigkeit, meiner raschen Auffassungsgabe und meinem überdurchschnittlichen Leistungswillen.

In allen meinen Einsätzen habe ich mich stets als teamorientierte, positiv eingestellte und zuvorkommende Mitarbeiterin erwiesen.

Ich verfüge über sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Englisch,

Eine systematische, strukturierte, zuverlässige und effiziente Arbeitsweise zeichnet mich aus.

Kundenkontakt finde ich schön und ich schätze die individuellen Begegnungen.

Im Team und von Vorgesetzten wird meine Loyalität ebenso geschätzt wie meine freundliche Hilfsbereitschaft.

Ich bringe gute Fach- & Anwenderkenntnisse als Fachmann Betriebsunterhalt (8-Faltsystem, Reinigungsmittel, Reinigungsmaschinen) mit.

Mehrmonatige Berufserfahrung als Handwerker in verschiedenen Branchen (Betriebsunterhalt, Maler, Bodenplattenleger, Reinigung) zeichnet mich aus.

Abschluss Sek B, Notendurchschnitt 4,5.

Ich bin handwerklich begabt, flexibel, geduldig, hilfsbereit, kraftvoll, kontaktfreudig, loyal.

15 Minuten Arbeitsweg mit dem Zug von Urdorf in die Stadt Zürich.

Ich beherrsche das 10-Fingersystem und verfüge über gute Kenntnisse in Word, Excel und PowerPoint.

KURZPROFIL UND BERUFSMOTIVATION

Ich bin ein sportlicher, verantwortungsbewusster junger Mann, der gerne mit Kindern arbeitet. Ich mag an Kindern, dass sie neugierig, direkt und lebendig sind. Ich bin gerne draussen in der Natur. Schon als Kind besuchte ich die Waldspielgruppe.

Nun geniesse ich die Stunden in der Pfadi, wo ich schon teilweise Leitungsaufgaben übernehmen darf. In unserem Quartier wohnen viele Kinder, denen ich auch mal gerne das Bogenschiessen beibringe. Meine kleinen Cousins geniessen es, wenn ich mit ihnen herumtobe oder ihnen eine Geschichte erzähle. Ich bin motiviert, kreativ, selbstständig, flexibel, sozial, ehrlich, zuverlässig, optimistisch und geduldig. Mein Ziel ist es erfolgreich die Lehre Fachmann Betreuung EFZ, Kinderbetreuung abzuschliessen.

5. ANHÄNGE

Folgende Unterlagen gehören zum Anhang:

- Stellwerk- und/oder Multi-Check
- Rückmeldung zur Schnupperlehre
- Arbeitszeugnisse und Arbeitsbestätigungen
- Schulzeugnisse
- Diplome

Reihenfolge

• Die Reihenfolge ist wichtig: von neu/wichtig zu alt/unwichtig

Schnupperberichte

- Die Rückmeldungen zu deinen Schnuppererfahrungen sind besonders wichtig.
- Darum ist es mega wichtig, dass du bei jeder Schnupperlehre ein Formular «Rückmeldung zur Schnupperlehre» mitnimmst und am Ende der Schnupperlehre vom Betrieb ausfüllen lässt. Du findest dieses Formular im Bildungsräumli.

Arbeitszeugnisse

- Manche Arbeitszeugnisse enthalten Formulierungen, die dir schaden können.
- Darum: Besprich deine Arbeitszeugnisse mit deinem Coach.
- Teilweise können Änderungen an den Arbeitszeugnissen beantragt werden. Wenn das nicht geht, kannst du dir überlegen, ob du bei deinem ehemaligen Betrieb lieber eine Arbeitsbestätigung bestellst.

6. WEITERE BEWERBUNGSARTEN

Um euch aus der Masse der Bewerbungen rauszuheben, lohnt es sich die Bewerbung auch auf andere Arten einzureichen. Zum Beispiel:

- Videobewerbung
- Bewerbung als Website
- Bewerbung mit einem passenden Gegenstand dazu
- Bewerbung persönlich abgeben
- etc.

Sprich deinen Coach auf Möglichkeiten an.

7. TELEFON-TIPPS

Ein telefonischer Kontakt ist die einfachste Möglichkeit, um einen guten ersten Eindruck zu hinterlassen. Mach also das Beste daraus und nutze Telefonate gezielt, um bei den Berufsbildnern einen positiven Eindruck zu hinterlassen. Beachte dabei folgendes:

1. Vorbereitung ist alles!

- Zu welchem Zeitpunkt soll ich anrufen? Montagmorgen und Freitagnachmittag sind grundsätzlich eher schlecht
- Was willst du genau wissen?
- Welche Rückfragen könnten kommen?

2. Stift und Notizzettel dürfen nicht fehlen

- Notiere dir den Namen der Ansprechperson.
- Schreib dir die wichtigsten Informationen, wie z.B. Ort und Zeitpunkt eines Vorstellungsgesprächs/Schnupperlehre auf.

3. Nicht in der Trainerhose – trage passende Kleidung und achte auf deine Körperhaltung

- Man hört immer mehr als bloss das, was du sagst: Klarheit der Stimme (Wachheit, Körperhaltung),
 Lautstärke (Gesundheitszsutand), Sprachtempo (Stresslevel)
- Aufrecht sitzen oder stehen. Nicht liegen und nicht hängen beim Telefonieren.

4. Übe den Start!

- sich räuspern, Stimme ausprobieren vor Gesprächsbeginn
- Es gibt nur einen ersten Eindruck!
- Wenn dich eine unbekannte Nummer kontaktiert, nimm das Telefon IMMER so ab, als sei es dein Chef!

5. KISS (Keep it short and simple)

• Reihenfolge ist wichtig! Stelle dich zuerst vor, dann erkläre präzise, was dein Anliegen ist.

6. Klare Abmachungen treffen

- Wer tut wann was?
- Bis wann kann ich mit einer Antwort rechnen?

7. Zauberwörter

- Wir sind am Telefon aufmerksamer und empfänglicher für Details am anderen Ende Geräusche / Worte werden unbewusst mitinterpretiert
- «Chance» / «Möglichkeit», «ich freue mich», «das wäre toll», Name des Gesprächspartners / -Partnerin gebrauchen, Bedanken
- Korrekte Bezeichnungen beachten: «Firma / Unternehmen / (Familien-)Betrieb»
- Bring Begeisterung, Freude und Positivität rüber!

8. VORSTELLUNGSGESPRÄCH

Vorbereitung

- Den Betrieb kennenlernen: Recherche auf der Webseite des Betriebs (Vision/Werte, «Über uns»), soziale Medien
- Mögliche Fragen mit schriftlichen Notizen beantworten. Wichtige Punkte ausformulieren und auswendig lernen (z.B.: was sind meine Stärken? Warum will ich in diesem Betrieb eine Ausbildung machen? ...)
- Fragen zum Betrieb überlegen und aufschreiben (die nicht auf der Webseite und dem Inserat zu beantworten sind)
- Das Gespräch mit einem Bildungscoach üben!
- Kleidung: besser over- als underdressed (sich informieren, was in den Unternehmungen «üblich» ist, auf Branche achten)
- Anfahrt, genügend Zeit einplanen

Tipps für das Gespräch

Mitnehmen

- passende Kleider
- Bewerbungsdossier
- Block und Schreibzeug
- Fragen zum Betrieb

Herausfinden

- Weg zum Betrieb
- Namen der Gesprächsperson

No-Go

- Unpünktlich
- Handy in der Hand
- · Kaugummi im Mund

Wichtig im Gespräch

- Fester Händedruck und freundliches Lächeln
- in die Augen schauen
- Ausreden lassen
- Fragen stellen: Notizen machen
- Sag die Wahrheit. Keine Übertreibungen
- Authentisch auftreten du kannst nur einmal einen ersten Eindruck hinterlassen.
- Frage am Ende des Gesprächs: Wann bekomme ich Bescheid und wie geht es weiter?

«Deine Bewerbung soll sich von anderen unterscheiden und positiv auffallen!»

Streetchurch Reformierte Kirche Zürich Badenerstrasse 69 8004 Zürich

Tel. 044 552 42 42 Mail info@streetchurch.ch www.streetchurch.ch

